

## Berufliche Schulen: Jetzt gegen Lehrermangel vorgehen

*Zumeldung zur Berichterstattung der Stuttgarter Zeitung vom 29.10.2018*

1 **Die Bertelsmann Stiftung hat eine neue Studie zum Thema Lehrermangel an**  
2 **Beruflichen Schulen vorgestellt. Demnach wird in den nächsten 15 Jahren bundesweit**  
3 **knapp die Hälfte der rund 125 000 Berufsschullehrer aufgrund ihres Alters aus dem**  
4 **Schuldienst ausscheiden. Nach Angaben des Berufsschullehrerverbandes müssten**  
5 **allein in Baden-Württemberg deshalb 7000 Stellen bis zum Jahr 2030 nachbesetzt**  
6 **werden.**

7 „Wir haben bereits heute in vielen beruflichen Schulen Lehrermangel und einen viel zu hohen  
8 Unterrichtsausfall. Wenn wir nun hören, dass mittelfristig fast die Hälfte aller Lehrerstellen  
9 nachbesetzt werden muss, dann muss das die Landesregierung aufrütteln“, so der Präsident  
10 des Baden-Württembergischen Handwerkstags (BWHT), Rainer Reichhold.

11 Wenn Berufsschullehrer fehlten, dann schwäche das die duale Ausbildung als Ganzes. Das  
12 Handwerk sei auf starke Berufsschulen als Partner in der Ausbildung angewiesen. Dazu  
13 gehöre, dass die beruflichen Schulen ausreichend mit Fachlehrerkräften besetzt seien. Nur so  
14 sei eine verlässliche Unterrichtsversorgung gegeben.

15 „Die Landesregierung muss jetzt handeln, nur so können noch stärkere Probleme in der  
16 Zukunft verhindert werden. Die Gleichwertigkeit von beruflicher und akademischer Bildung  
17 muss auch bei der Gewinnung neuer Lehrer umgesetzt werden. Dazu braucht es konkrete  
18 Maßnahmen und Ideen, die kurzfristig wirken“, fordert der Landeshandwerkspräsident  
19 abschließend.

**Pressemitteilung**  
**29.10.2018**